

Die Referentinnen

Zwei Perspektiven, ein Ziel.



**Judith
Magono**

**Qualitätsmanagementberatung
mit & ohne KI**

magono@jmagono-consulting.de

Schwerpunkte: Qualitätsmanagement,
Audit & Beratung, KI-Adoption für QM-Teams



**Mareike
Schimmelpfennig**

**Teamleiterin, UX- und
Technologieberatung**

PROJEKTIONISTEN GmbH
schimmelpfennig@projektionisten.de

Schwerpunkte: User Experience, KI-Integration via API,
RAG-Architekturen, Private-Cloud-Lösungen



Wir hätten da mal eine Frage vorab:

Wo drückt der Schuh beim Thema KI im Unternehmen am stärksten (Pain Point)?

Polls 16:03



LIVE Umfrage: Namen nicht aufgezeichnet; Ergebnisse geteilt

Wo drückt der Schuh beim Thema KI im Unternehmen am stärksten (Pain Point)?

- ☐ Mitarbeitende nehmen KI nicht an
- ☐ Wir wissen nicht, wo wir anfangen sollen
- ☐ Fehlende Datenqualität / Prozesse
- ☐ Sicherheits- / Compliance-Bedenken
- ☐ Kein Budget / kein Business Case

Abstimmung absenden

Mitarbeitende nehmen KI nicht an	9% (7)
Wir wissen nicht, wo wir anfangen sollen	28% (21)
Fehlende Datenqualität / Prozesse	19% (14)
Sicherheits- / Compliance-Bedenken	34% (25)
Kein Budget / kein Business Case	8% (6)



42 Antworten



Vom KI-Pilot zur Praxis: **Generative KI wirksam im Unternehmen verankern**

Was Unternehmen beachten sollten, damit aus ersten Tests
tragfähige Anwendungen im Arbeitsalltag entstehen

Die Kernthese 1

Die Lücke ist das Problem.

- ✓ **Lizenzen kaufen ist einfach.** Echte Adoption im Alltag ist die eigentliche Herausforderung.
- ✓ **Technik ist selten der Engpass.** Verhalten, Prozesse und Vertrauen sind es.
- ✓ **Messbarer ROI entsteht erst** wenn Menschen KI als selbstverständlichen Teil ihrer Arbeit erleben.

„Nicht das Starten ist das Problem. Die Lücke zwischen Entscheidung und echter Nutzung ist das Problem.“

Typische Muster

Von der Euphorie zur Ernüchterung

Monat 0 – Die Euphorie

Der perfekte Plan

- ✓ KI-Strategie feierlich beschlossen.
- ✓ Lizenzen flächendeckend gekauft.
- ✓ Tool erfolgreich ausgerollt.
- ✓ Erste Schulungen absolviert.
- ✓ Pilotprojekt präsentiert.



6 Monate später – Die Stille

Die Ernüchterung

- Kaum noch aktive Nutzer im System.
- Nutzung konzentriert sich auf Tech-Enthusiasten.
- Unsichere Mitarbeitende.
- ROI bleibt unklar.
- Keine klaren Standards etabliert.

Warum KI-Initiativen fehlschlagen

Drei typische Fehler

Fehler 1

Tool First

Teure Lizenzen **flächendeckend** verteilen, ohne zuvor konkrete Use Cases im Workflow definiert zu haben.

Fehler 2

Schulung $\neq$ Transfer

Einmalige Webinare vermitteln nur theoretisches Wissen, brechen aber alte Stressmuster im Alltag nicht auf.

Fehler 3

Unsicherheit

Datenschutz-**Grauzonen** und fehlende Unternehmensführung verängstigen Kolleg:innen. Aus Sorge wird das Tool gemieden.

Unsere Empfehlung

Früher anfangen – Besser vorbereiten

Erfolgreiche Einführung beginnt vor dem Kauf.

- ✓ **Ist-Zustand analysieren.** Gründliche Analyse der analogen und digitalen Reifegrade.
- ✓ **Datenqualität prüfen.** Ist die Datenbasis bereit? Strukturiert, vollständig, verlässlich?
- ✓ **Zielbild definieren.** Klare Definition des operativen Mehrwerts für den Endanwender.

„Wir müssen aufhören, nach Problemen für unsere neue KI zu suchen. Wir müssen die KI für unsere echten, existierenden Probleme einsetzen.“

Der Drei-Stufen-Filter

01 Echter Nutzen

Spürbares Problem?

Löst die KI-Funktion ein real spürbares Problem im operativen Alltag des Endanwenders oder spart sie nur theoretisch Zeit?



02 Technik & Daten

Datenbasis verlässlich?

Ist die Datenbasis verlässlich, strukturiert vorhanden und frei von systematischen Fehlern, um Halluzinationen zu minimieren?



03 Business Case

Rechnet es sich?

Rechnet sich der tatsächliche Aufwand für Integration, Feinabstimmung und laufende API-Token-Kosten im laufenden Betrieb?

Wissen ist noch kein Handeln.

Das Problem

- ✗ **Teams sind keine homogene Masse.** Ein Standard-Rollout für alle vier Typen (Enthusiasten · Tester & Skeptiker · Abwartende · Vermeider) scheitert fast immer.
- ✗ **Schulung erzeugt theoretisches Wissen.** Aber alter Stress-Reflex bleibt bestehen.
- ✗ **Verhaltensmuster bleiben,** wenn keine echte Verbesserung spürbar ist.

Die Lösung

- ✓ **Nicht alle gleichzeitig, nicht alle gleich.** Die Enthusiasten starten und zeigen es den anderen.
- ✓ **Gute Benutzeroberflächen** brechen alte Verhaltensmuster zuverlässiger auf als jedes Webinar.
- ✓ **Die erste Aufgabe muss die nervigste sein.** Entlastung, die man in der ersten Woche am eigenen Schreibtisch merkt.



Die Kernthese 2

Nicht jeder Pilot muss immer skalieren

- ✓ „Beim Pilot darf der Mensch Teil der Lösung sein.“
- ✓ „Ich darf wissen, welchen Prompt ich brauche. Ich darf Dateien von A nach B schieben. Ich darf meinen Skill nachjustieren. Ich darf erkennen, wenn etwas schief läuft.“
- ✓ „Bei 50 Nutzern muss ich mich fragen: Will ich wirklich, dass alle 50 das können und tun müssen?“

„Wenn ich meinen Prompt ändere, weiß ich, warum. Wenn 50 Menschen mit unterschiedlichen Prompt-Versionen, Workarounds und Dateien arbeiten, habe ich plötzlich ein Governance-Problem.“



Drei Beispiele für schnelle Testläufe:



Use Case 1 – Qualitätsmanagement

Auditberichte im QM

Was ein Pilot gut kann & sichtbar macht



**Wir nutzen Auditsoftware
mit und ohne KI
unternehmensweit und
darüber hinaus**





Use Case 1 – Qualitätsmanagement

Notizen → Strukturierung → Bericht → Maßnahmenplan

Vorwarnung heute Morgen angeschaut, mit Herr B aus dem Lager gesprochen, Temperatur bei der Fischlieferung angeblich gemessen, aber im System kein Eintrag gefunden, müsste man nochmal prüfen. Danach Rückverfolgbarkeit TK-Lachs mit Frau S aus der Q durchgeführt, grundsätzlich möglich, aber zwei Etiketten im Lager schlecht lesbar, könnte im Ernstfall schwierig werden. Zwischenhand Verpackung Linie 2 beobachtet, Frau K hatte Handschuhe an, aber kein Wechsel zwischen zwei Tätigkeiten gesehen.

Reinigungsplan hängt in Produktionsraum, Herr S aus der Produktion sagt gestern Abend gereinigt, Unterschrift passt soweit. Schulungssache insgesprochen, Herr W meinte zwei neue Mitarbeiter sind geschult, Unterlagen aber noch nicht abgelegt, unklar wo genau die liegen. HACCP für Feinstmehl mit Frau H aus der Q angesehen, Dokument von 2021, müsste laut Aussage nicht aktualisiert.

Dem Kühlraum 2, mit Herr L aus dem Lager gesprochen, Temperaturwerte mehrere Tage identisch, vermutlich automatisch, aber Plausibilität fraglich. In der Vorbereitung Frau P ohne Haarnetz gesehen, sonst Hygiene insgesamt in Ordnung.

Einkaufsteine kurz, Frau K sagt Lieferant Ganshe Freigegessen, Auditbericht aber nicht im Ordner auffindbar.

Etiketten geprüft mit Herr B aus der Verpackung, MD korrekt, Schrift teilweise sehr klein. Im Lager Rückverfolgbarkeit angesprochen, Herr H unsicher, musste Kollegen fragen, also Verständnis nicht durchgängig da. Schneidemaschine, Herr R aus Technik sagt Wartung Januar, Plan halbjährlich, müsste demnach viermal antreten.

Dokumentation mit Frau B aus Q besprochen, grundsätzlich strukturiert, aber alle Ausdrücke noch in Produktion gefunden. Rezepturliste Allergene mit Frau L aus Entwicklung geprüft, Version im Ordner passt nicht zum System.

Reinigungsgeräte mit Herr A aus Hygiene, farbliche Trennung vorhanden, aber ein Beutel im falschen Behälter.

Schulung Hygiene laut Frau M aus Personal durchgeführt, Liste vorhanden, aber mehrere Unterschriften fehlen. Verpackungsmaterial, Herr K aus Einkauf, Konformität da, aber nur Englisch, Verständnis bei Mitarbeitern fraglich. Lager insgesamt mit Herr H angeschaut, FIFO erkennbar umgesetzt.

Dem vorderen Produktion, Herr S sagt Rezeptur letzte Woche geändert, aber Dokumentation noch nicht angepasst. Rückverfolgbarkeit nochmal getestet mit Frau S aus Q, funktioniert, aber relativ langsam, etwa zehn Minuten.

CCP Temperaturkontrolle mit Herr R, Gerät vorhanden, Kalibrierung bis Oktober gültig.

Handschuhen Verpackung gesehen, Frau K sagt funktioniert, aber keine Fingerringe vorhanden. Besucherregelung angesprochen, laut Herr M heute Fremstechniker da gewesen, aber kein Eintrag in Besucherbuch. Vorwarnung Fleisch nochmal geprüft mit Herr B, Unterlagen vollständig inklusive Temperatur.

Interne Audits laut Frau B aus Q regelmäßig, letzter Bericht November. Reinigungsberichte erklärt von Herr H aus Produktion, klingt plausibel, aber keine Unterlage gezeigt. Produktionsraum insgesamt sauber, aber Kartenteile in einer Ecke gesehen.

Kalibrierliste Thermometer mit Herr B geprüft, ein Gerät ohne aktuelles Prüfdatum. Verpackungslinie beobachtet, laut Herr B Handschuhwechsel beim Linienwechsel korrekt. Reklamation mit Frau S aus Q, letzte wegen beschädigter Verpackung. Arbeitszeiterstellung laut Frau W im Februar durchgeführt, Unterlagen in SharePoint. Gewürzlager mit Herr L, mehrere Gebinde ohne Abbruchdatum. Gespräch Allergienmanagement mit Frau P, Grundprinzip verstanden, Details eher unsicher. Schädigungswertung laut Herr A durchgeführt, letzte Kontrolle vor zwei Wochen. Kühlraum mehrfach offen gesehen, Herr H sagt wegen häufiger Nutzung, aber Risiko bleibt. Rezepturänderung in Produktion mit Frau L angeschaut, stark abgegriffen, Version schwer lesbar.

IT-System Chargenverwaltung kurz gezeigt von Herr W, Bedienung laut Mitarbeitern langsam. Etikettendruck mit Herr B geprüft, teilweise verschleiert. Reklamationssache nochmal von Herr M, „machen wir immer so“, aber keine Dokumentation gesehen.

Zu Schluss Abschlussgespräch vorbereitet mit Frau B aus Q und Herr S aus Produktion, mehrere Punkte offen, vor allem Dokumentenaktualisierung und Schulungssache.

Strukturiere die folgenden Auditnotizen in eine auditfähige Tabelle.

Regeln:

- Keine Inhalte ergänzen
- Beobachtung, Aussage und Dokument strikt trennen
- Neutral, überprüfbar formulieren
- Unklarheiten kennzeichnen

Format:

| ID | Bereich | Sachverhalt | Quelle | Beteiligte | Bewertung/Risiko | Klärungsbedarf |

Zusätzlich:

- Zerlege Halbsätze in klare Einzelfeststellungen
- Trenne gemischte Inhalte
- Gruppieren nach Themen, wenn erkennbar

Auditnotizen:

[TEXT]

Auditbericht

Auditoren:

- Auditor 1: \[Name\]
- Auditor 2: \[Name\]

Datum: \[TT.MM.JJJJ\]
Betrieb: \[Name des Betriebs\]
Betriebsnummer: \[Nummer\]
Anlass: \[Anlass des Audits\]

Zusammenfassung

Sehr gut gelaufen:

1. \[Beschreibung\]
2. \[Beschreibung\]
3. \[Beschreibung\]

Schlecht gelaufen:

1. \[Beschreibung\]
2. \[Beschreibung\]
3. \[Beschreibung\]

Sehr kritische Punkte:

- \[Beschreibung, falls vorhanden\]

Audit-Tabelle

Sollanforderung	**Beschreibung des Ist-Zustands**	**Formulierung der Abweichung**	**Empfehlung für die Bewertung**	**Begründung der Bewertung**
-----	-----	-----	-----	-----
\[Anforderung 1\]	\[Ist-Zustand 1\]	\[Abweichung 1\]	\[Bewertung 1\]	\[Begründung 1\]
\[Anforderung 2\]	\[Ist-Zustand 2\]	\[Abweichung 2\]	\[Bewertung 2\]	\[Begründung 2\]
\[Anforderung 3\]	\[Ist-Zustand 3\]	\[Abweichung 3\]	\[Bewertung 3\]	\[Begründung 3\]



Use Case 1 – Qualitätsmanagement

Notizen → Strukturierung → Bericht → Maßnahmenplan

Auditnotizen strukturieren

Strukturiere die folgenden Auditnotizen in eine auditfähige Tabelle.

Regeln:

- Keine Inhalte ergänzen
- Beobachtung, Aussage und Dokument strikt trennen
- Neutral, übersichtlich formulieren

Mehr anzeigen

Auditnotizen auditfähige Tabelle

Überschrift 1

Auditnotizen – auditfähige Strukturierung

Hinweis zur Lesart: Die Quelle ist je Feststellung als **Beobachtung**, **Aussage** oder **Dokument/Systemprüfung** gekennzeichnet. Nicht verifizierte Aussagen bleiben als solche ausgewiesen. Unklare oder nicht näher belegte Punkte sind im Feld „Klärungsbedarf“ markiert.

Massnahmenplan_Audit.xlsx

Ich passe den Maßnahmenplan so an, dass die Feststellungen und die Bewertung vorgegeben sind, die vom auditierten Unternehmen auszufüllenden Felder jedoch leer bleiben.

Excel-Massnahmenplan erstellen

Der Maßnahmenplan ist erstellt.

- XLS-Datei für Excel 97–2003
- Zusätzlich eine XLSX-Datei als aktuelles Excel-Format
- Konkrete Maßnahmen, Ziele, Verantwortlichkeiten, Fristen, Prioritäten, Status und Nachweise bleiben leer
- Feststellungen, Bewertungen und Risikobegründungen sind vorgelegt
- Ergänzende Hinweise und Quellenbezüge sind enthalten

2 Dokumente

Frage alles, @ für Kontext und Skills

Tools

Maßnahmenplan zum Auditbericht

ID	Bereich	Feststellung	Bewertung	Risiko / Bei	Konkrete Maßnahme	Ziel	Wirksamkeitskriterium	Verantwortl.	Frist	Priorität	Status	Nachweise
WE-02/03	Wareneingang	Der Nachw. Vorläufige	mittel	feh								
RT-02	Rückverfolg	Zwei Etikett Vorläufige	mittel	die								
RT-04	Rückverfolg	Eine Rückv. Prüfmittel	gering	off								
HY-03/0	Verpackun	Während d. Klärungsbe	mittel	offe								
REI-07/09	Reinigung	- Zu erkläre	Vorläufige	mittel	die							
HAC-01/02	HACCP	- F. Das einges	Vorläufige	hoch	die							
KUE-01/02	Kühlraum	2 Temperatu	Vorläufiger	hoch	offe							
KUE-03/05	Kühlraum	- Die Kühlra	Hygiene-/T	mittel	wie							
HY-04	Vorbereitun	Frau P. wun	Vorläufige	mittel	Abt							
HY-07	Verpackun	Am Handv	Vorläufige	mittel	die							
LIE-01/02	Lieferanten	Die Freigab	Vorläufige	mittel	die							
ETI-02/03	Etikettierun	Die Schrift	Vorläufige	mittel	Les							
WART-01/0	Schneidern	Die Wartun	Prüfmittel	mittel	offe							
DOK-02	Dokumente	In der Prod	Vorläufige	mittel	pot							
REZ-01	Rezeptur/A	Die Versio	Vorläufige	hoch	ein							
REZ-02/03	Rezeptur	- Eine Rezep	Vorläufige	hoch	die							
SCH-01/02	Schulungst	Die Schulv	Vorläufige	mittel	die							
SCH-03/05	Hygienesc	Eine Teilne	Vorläufige	mittel	die							
VER-01/02	Verpackun	Die Konfor	Prüfmittel	mittel	offe							
REI-05	Reinigung	Ein Besen	Vorläufige	mittel	die							
BES-01/02	Besucherr	Ein Fremd	Vorläufige	mittel	der							
REI-06/08	Reinigung	- Reinigungs	Vorläufiger	mittel	offe							
HY-09	Produktion	In einer Erl	Vorläufige	mittel	die							



Auditnotizen-Bericht-Maßnahmen_langdock





Use Case 2 – Qualitätsmanagement

Reklamationsanalyse

Was ein Pilot aus 100 Beschwerden herausholen kann

REC-043 · Verpackung war beim Kauf beschädigt

```
* **Zeitstempel:** 2026-05-05 09:48
* **Von:** Markus Klein [markus.klein@schule.test](mailto:markus.klein@schule.test)
* **An:** kundenservice@sonnental.example
* **Kanal:** E-Mail an Kundenservice
* **Kategorie:** Verpackung beschädigt
* **Dringlichkeit:** 3 - erhöht
* **Produkt:** Pausenheld Wurstscheiben, 100 g
* **Charge:** ST26-156-A1
* **MHD:** 31.05.2026
```

REC-087 · Allergenhinweis schlecht lesbar

```
* **Zeitstempel:** 2026-05-07 13:15
* **Von:** Tanja Zimmermann [tanja.zimmermann@schule.test](mailto:tanja.zimmermann@schule.test)
* **An:** info@sonnental.example
* **Kanal:** E-Mail an Kundenservice
* **Kategorie:** Etikett/MHD/Charge unklar
* **Dringlichkeit:** 3 - erhöht
* **Produkt:** Pausenheld Wurstscheiben, 100 g
* **Charge:** ST26-156-A1
* **MHD:** 31.05.2026
```

REC-049 · Gesicht auf der Wurst sieht unsauber aus

```
* **Zeitstempel:** 2026-05-06 03:00
* **Von:** Miriam Wagner [miriam.wagner@behoerde.test](mailto:miriam.wagner@behoerde.test)
* **An:** qs@sonnental.example
* **Kanal:** E-Mail an QS
* **Kategorie:** Design/Optik
* **Dringlichkeit:** 1 - niedrig
* **Produkt:** Pausenheld Wurstscheiben, 100 g
* **Charge:** ST26-125-B4
* **MHD:** 27.05.2026
```

REC-035 · Schimmel in ungeöffneter Packung

```
* **Zeitstempel:** 2026-05-06 13:11
* **Von:** Stefan Fischer [stefan.fischer@handel.test](mailto:stefan.fischer@handel.test)
* **An:** info@sonnental.example
* **Kanal:** Weiterleitung Vertrieb
* **Kategorie:** Schimmelbildung
* **Dringlichkeit:** 4 - hoch
* **Produkt:** Pausenheld Wurstscheiben, 100 g
* **Charge:** ST26-168-D2
* **MHD:** 13.05.2026
```

REC-098 · Rückmeldung zum Gesicht der Kinderwurst

```
* **Zeitstempel:** 2026-06-18 08:39
* **Von:** Stefan Braun [stefan.braun@handel.test](mailto:stefan.braun@handel.test)
* **An:** info@sonnental.example
* **Kanal:** E-Mail an QS
* **Kategorie:** Design/Optik
```

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei uns liegt eine Verbraucherbeschwerde zu Ihrem Produkt vor. Gemeldet wurden Auffälligkeiten an einer ungeöffneten Packung, unter anderem Fremdkörpervorverdacht beziehungsweise Verderbsanzeichen. Wir bitten um Stellungnahme zum Sachverhalt sowie um Angaben zu Rückverfolgbarkeit, Eigenkontrollen und gegebenenfalls bereits eingeleiteten Maßnahmen.

Produkt: Pausenheld Wurstscheiben, 100 g
Charge: ST26-188-D4
MHD: 05.07.2026
Behörde: Lebensmittelüberwachung Bremen

Bitte übermitteln Sie Ihre Rückmeldung innerhalb von drei Werktagen.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Miriam Neumann
Lebensmittelüberwachung



Use Case 2 – Qualitätsmanagement

Einlesen → Bewerten → Sortieren → Anreichern

Reklamationsanalyse.nach.Dringlichk...

Gib mir die Datei als sauber formatierte xls-Datei

➤ Skill gelesen, gedacht
Ich erstelle die Auswertung als sauber formatierte Excel-Datei im gewünschten .xls-Format und prüfe anschließend Datensatzanzahl, Sortierung und Umlaute.

➤ Gearbeitet, gedacht

Reklamationsauswertung.xls
Excel - 37 KB

Die Datei wurde erstellt. Ich führe noch eine kurze technische Abschlussprüfung der exportierten XLS-Datei auf 100 Datensätze, Sortierung und Sonderzeichen durch.

➤ Gearbeitet, gedacht

Die sauber formatierte XLS-Datei ist fertig und steht zum Download bereit.

Enthalten sind:

- 100 Reklamationen
- Kontaktdaten

Frage alles, @ für Kontext und Skills

Auto

Tools

Reklamationsauswertung.xls

Nr.	Kontaktid	Kurzbeschreibung	Ursprung	Wichtigster Schritt
1	REC-085	Dr. Julia La. Behörde meldet Verbraucherbeschwerde mit Fremdkörper	5	Behördenvorgang sofort an die Qualitätsleitung geben
2	REC-072	Dr. Markus. Behörde meldet Verbraucherbeschwerde mit Fremdkörper	5	Behördenvorgang sofort an die Qualitätsleitung geben
3	REC-076	Daniel Fiac. Hartes, transparentes Kunststoffteil in einer Wurstscheibe e	5	Fremdkörper und Restpackung gesichert übernehmen
4	REC-065	Miriam Har. Metallisch wirkendes Teil in einer Wurstscheibe eingeschlo	5	Fremdkörper und Restpackung sichern, Kundenkontakt
5	REC-018	Oliver Schw. Kind erbrach nach dem Verzehr; restliche Packung ist geko	5	Kunden sofort kontaktieren, Beschwerden und Verzei
6	REC-069	Stefan Bac. Kind entwickelte Übelkeit nach dem Verzehr; restliche Pack	5	Kunden sofort kontaktieren, Beschwerden und Verzei
7	REC-003	Jan Wagne. Kind erbrach nach dem Verzehr; nach dem Öffnen wurde ei	5	Kunden sofort kontaktieren, Beschwerden und Verzei
8	REC-039	Michael Ha. Hartes, transparentes Kunststoffteil in einer Wurstscheibe e	5	Fremdkörper und Restpackung gesichert übernehmen
9	REC-029	Stefan Zim. Heller, faseriger Fremdkörper in einer Wurstscheibe einges	5	Fremdkörper und Restpackung gesichert übernehmen
10	REC-051	Dr. Nina Kö. Behörde meldet Verbraucherbeschwerde mit Fremdkörper	5	Behördenvorgang sofort an die Qualitätsleitung gebot
11	REC-091	Anna Schw. Kleines schwarzes Partikel in einer Wurstscheibe eingeschl	5	Partikel, Restpackung und Fundstelle dokumentiert sic
12	REC-097	Michael Kri. Kind entwickelte Übelkeit nach dem Verzehr; Packung roch	5	Kunden sofort kontaktieren, Beschwerden und Verzei
13	REC-079	Markus Mü. Heller, faseriger Fremdkörper in einer Wurstscheibe einges	5	Fremdkörper und Restpackung gesichert übernehmen
14	REC-024	Dr. Nina Br. Behörde meldet Verbraucherbeschwerde mit Fremdkörper	5	Behördenvorgang sofort an die Qualitätsleitung geben
15	REC-084	Julia Müller. Kleines schwarzes Partikel in einer Wurstscheibe eingeschl	5	Partikel, Restpackung und Fundstelle dokumentiert sic
16	REC-027	Sabine Kri. Scharfkantiges Splitterstück in einer Wurstscheibe eingesc	5	Fremdkörper und Restpackung sichern und sofort eine
17	REC-074	Petra Krügi. Kind erbrach nach dem Verzehr; nach dem Öffnen wurde ei	5	Kunden sofort kontaktieren, Beschwerden und Verzei
18	REC-037	Dr. Miriam. Behörde fordert Stellungnahme zu einer Fremdkörpermeldu	5	Stellungnahme zur Fremdkörpermeldung und Rückver
19	REC-100	Claudia Sol. Kleines schwarzes Partikel in einer Wurstscheibe eingeschl	5	Partikel, Restpackung und Fundstelle dokumentiert sic
20	REC-035	Stefan Fiac. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
21	REC-067	Robert Bra. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
22	REC-025	Petra Müller. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
23	REC-080	Svenja Lan. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
24	REC-010	Anna Müller. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
25	REC-015	Robert Ric. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
26	REC-011	Katrin Rich. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
27	REC-019	Julia Neum. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
28	REC-088	Tanja Wag. Grünlich-weiße Stellen auf mehreren Scheiben einer unge	4	Fotos und ungeöffnete Packung als gekühlte Probe sic
29	REC-087	Tanja Zim. MHD- und Chargenaufdruck einer gekühlten Kinderwurst k	3	Foto der Kennzeichnung anfordern und MHD sowie Ch
30	REC-028	Nina Zimm. MHD- und Chargenaufdruck einer Packung kaum lesbar.	3	Foto der Kennzeichnung anfordern und MHD sowie Ch
31	REC-013	Markus Sc. MHD- und Chargenaufdruck kaum lesbar; Angaben werden	3	Foto der Kennzeichnung anfordern und MHD sowie Ch
32	REC-034	Andreas Sc. Packungen im Markt fühlen sich ungewöhnlich warm an; g	3	Kühltemperatur und Lagerbedingungen im Markt erfr
33	REC-060	Stefan Kri. Packungen im Markt fühlen sich warm an; Packung wurde f	3	Kühltemperatur und Lagerbedingungen im Markt erfr



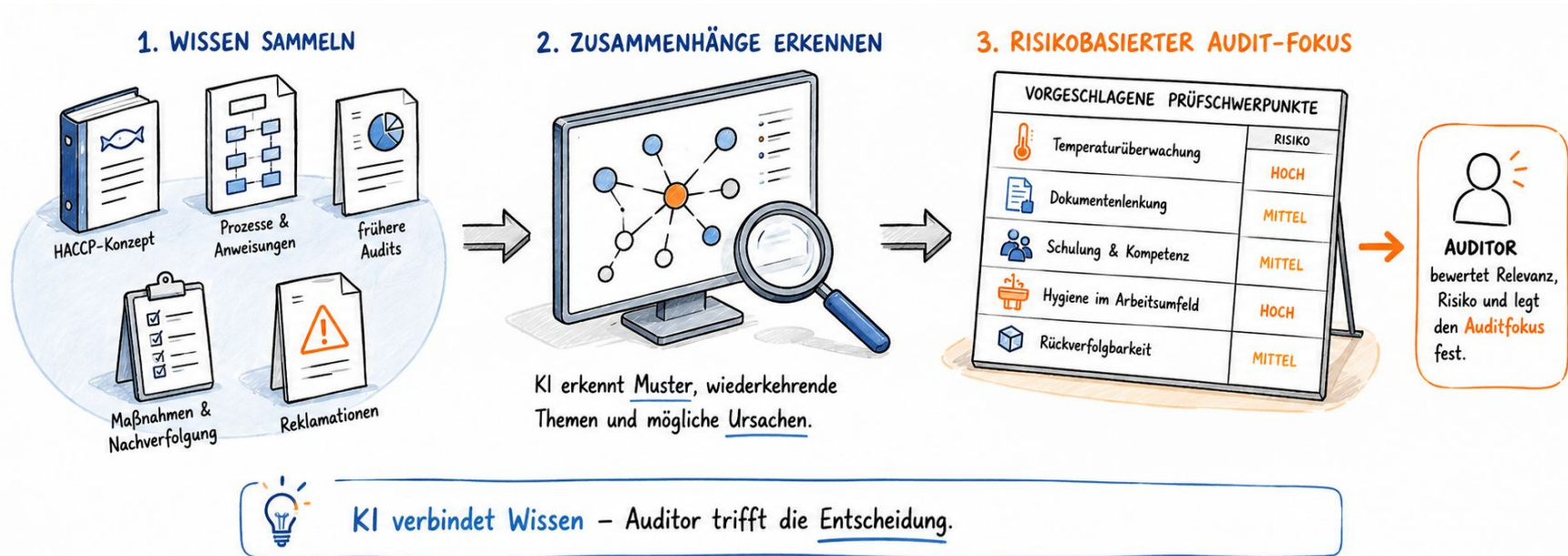
Reklamationsdatensatz-100-auswerten-16x-Langdock





Use Case 3 – Qualitätsmanagement

Wissen → Zusammenhänge → Risikobasierter Audit-Fokus





Reality-Check:

Wann es Zeit für eine Individual-Lösung wird

Auditberichte im QM



Die ersten INDIKATOREN

- Mehr Arbeit als Freude.
- Prompt-Korrekturen im laufenden Betrieb.
- Stillstand, wenn einzelne Mitarbeiter nicht da sind.



Der UX-/TECH-FIX

- Anbindung ans Fachsystem statt Chatfenster
- Freigegebene versionierte Vorlage
- Betrieb, Zuständigkeit, Vertretung

Reklamationsanalyse



Die (PRÜF)AUFWANDS-Hürde

- Wenn der Kontrollaufwand zu groß wird.
- Wenn die realen Kosten jenseits des Monatsabos greifen.



Der UX-/TECH-FIX

- Belegen statt nachlesen
- ein Freigabeschritt statt Dauerkontrolle
- Das Modell ist ein Baustein, kein Fundament

Use Case 3 – Qualitätsmanagement

Wissen & Risiko



Die DATENQUALITÄTS-Falle

- Altlasten (falsche/ veraltete Information)
- Unstrukturierte Berechtigungs- und Zugriffskonzepte



Der UX-/TECH-FIX

- verifiziertes Firmenwissen in der Private Cloud
- Nur was gilt - und nur für den, der es sehen darf
- Keine Antwort ohne Beleg

PROJEKTIONISTEN

Der PROJEKTIONISTEN-Weg

Von der punktuellen Lösung zur nachhaltigen Praxis

Verallgemeinert aus den Reality Checks

Drei Lösungsmuster, ein Prinzip

Muster 1

API statt Medienbruch

KI-Funktionen docken direkt an bestehende Fachsysteme an. Kein Tool-Wechsel, kein Copy-Paste, die KI verschwindet im gewohnten Workflow.

Muster 2

Geführte UX statt Freitext

Strukturierte Eingabemasken statt Freitext sichern die Datenqualität direkt am Point of Entry bevor sie zum KI-Problem wird.

Muster 3

Firmenwissen statt Internet-Risiko

Verifiziertes Firmenwissen in einer Private Cloud ersetzt unsichere Allgemeinwissen-Antworten, abgesichert gegen Halluzination und Compliance-Risiko.

Build vs. Buy

Individualentwicklung statt Standard-Tool.

DAS PROBLEM MIT STANDARD-TOOLS

- ✗ **Generische Oberflächen** erzwingen genau die Medienbrüche, die wir in den Reality Checks gesehen haben.
- ✗ **Kein Zugriff auf den eigenen Datenbestand.** Integration bleibt oberflächlich oder unmöglich.
- ✗ **Lizenzkosten skalieren** mit der Belegschaft, nicht mit dem tatsächlichen Mehrwert.

DER WERT VON INDIVIDUALENENTWICKLUNG

- ✓ **Maßgeschneidert** auf bestehende Workflows und Fachsysteme. Kein Workaround nötig.
- ✓ **Volle Kontrolle** über Daten, Hosting und Compliance, statt Blackbox eines Anbieters.
- ✓ **Die Investition zahlt sich nachhaltig aus.** Kein Lizenz-Sprint ohne Substanz.

Change Management, zu Ende gedacht

Nachhaltig statt einmalig.

- ✓ **Enthusiasten gezielt aktivieren.** Als Multiplikatoren ins Pilotprojekt holen, statt sie allein experimentieren zu lassen.
- ✓ **Abwartende über Peer-Erfolge mitnehmen.** Sichtbare Quick-Wins aus dem eigenen Team überzeugen mehr als jede Ansage von oben.
- ✓ **Vermeider 1:1 begleiten.** Ängste vor Kontrollverlust ernst nehmen, statt sie wegzuschulen.
- ✓ **Standards und Governance laufend nachschärfen.** KI-Nutzung wird fester Teil der Qualitätsmanagement-Prozesse, nicht Ausnahme.

Skalierbarkeit

Dasselbe Prinzip gilt überall.

Die Lösungsmuster aus dem QM lassen sich 1:1 auf alle Kernabteilungen übertragen.

- ✓ **HR:** Onboarding-Dokumentation, Vertragserstellung, Wissenstransfer bei Fluktuation.
- ✓ **Service:** Kundenfeedback-Verarbeitung, Ticket-Klassifizierung, Response-Vorschläge.
- ✓ **Compliance:** Regelprüfung, Freigabeworkflows, Risikoklassifizierung von Dokumenten.
- ✓ **Operations:** Schichtübergaben strukturieren, Maschinendokumentation, Betriebsberichte.



**„KI wird nicht erfolgreich, wenn sie eingeführt wird,
sondern wenn sie unsichtbarer Teil der täglichen Arbeit
wird.“**

Judith Magono

Qualitätsmanagement mit & ohne KI

magono@jmagono-consulting.de



Mareike Schimmelpfennig

PROJEKTIONISTEN GmbH

schimmelpfennig@projektionisten.de

